



## Deutscher Wanderverband gibt Tipps fürs Schulwandern

### Fortbildungen zum Schulwandern stoßen auf viel Resonanz / Deutscher Wanderverband organisiert hochkarätiges Symposium =

Pressemitteilung 20  
Fortbildungen und  
Symposium Schulwandern  
Kassel, 1.6.11

Deutscher Wanderverband  
Wilhelmshöher Allee 157-159  
34121 Kassel  
Telefon 05 61 / 9 38 73 -0  
Telefax 05 61 / 9 38 73 -10  
info@wanderverband.de  
www.wanderverband.de  
www.wanderbares-deutschland.de

Kassel – Schulwandern ist nicht nur gesund. Kinder und Jugendliche können draußen auch eine Menge lernen. Vorausgesetzt, sie haben Spaß dabei. Damit das so ist, hat der Deutsche Wanderverband in Kooperation mit der Deutschen Wanderjugend das Projekt „Schulwandern – Starkmachen für mehr Bewegung und nachhaltige Naturerlebnisse“ ins Leben gerufen. Im Rahmen des Projektes gibt es viele Tipps für die Vorbereitung einer gelungenen Schulwanderung und Schulungen zeigen, wie alle Beteiligten die Zeit in der Natur in bester Erinnerung behalten.

Schulwandern erlebt eine Renaissance. Dr. Hans-Ulrich Rauchfuß, Präsident des Deutschen Wanderverbandes: „Das Interesse an entsprechenden Veranstaltungen für Lehrer und Wanderführer ist riesig.“ Auch die vom Verband im Rahmen des Projekts durchgeführten Pilotschulungen für Lehrer und Wanderführer waren ein voller Erfolg. Während der jüngsten Veranstaltung im thüringischen Lehesten Mitte Mai erlebten die Teilnehmer nicht nur eine Geocaching-Schatzsuche. Sie erfuhren auch viel darüber, wie sie Kinder und Jugendliche für Wanderungen begeistern können. Außerdem wissen die Teilnehmer jetzt, was bei Gewitter zu tun ist und wie sie mit Karte und Kompass umgehen. Besonders Spaß gemacht hat den angehenden Exkursionsleiterinnen und Exkursionsleitern die echte Wildnis-Survival-Tour mit dem Bau eines einfachen Unterschlupfs, dem Schnitzen eines Holzlöffels sowie dem Sammeln von Wildkräutern für den selbst gemachten Kräuterquark. Das Erlebte wurde unter ökologischen Gesichtspunkten bewertet und mit dem eigenen Lebensstil verglichen.

Pressemitteilung 20  
Fortbildungen und Symposium  
Schulwandern  
Kassel, 1.6.11

Weiterer Höhepunkt einer Reihe von hochkarätigen Veranstaltungen des Wanderverbandes ist das Symposium „Schulwandern: Natur erleben. Zukunft bewegen.“ am 3. September in Düsseldorf während der Messe TourNatur.

Deutscher Wanderverband  
Wilhelmshöher Allee 157-159  
34121 Kassel  
Telefon 05 61 / 9 38 73 -0  
Telefax 05 61 / 9 38 73 -10  
info@wanderverband.de  
www.wanderverband.de  
www.wanderbares-deutschland.de

Das Symposium, welches in Kooperation mit der Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW sowie der Messe Düsseldorf veranstaltet wird, bietet Best-Practice-Beispiele, Workshops und ein buntes Informationsangebot aus Wissenschaft und Forschung. Professor Dr. Ulrich Gebhard von der Universität Hamburg wird die Auswirkungen und Lernchancen durch Naturbegegnungen für Kinder und Jugendliche in der Natur beschreiben und Robert Gräfe von der Universität Marburg wird erfolgreiche Draußenschule-Konzepte aus Skandinavien vorstellen. Moderiert wird die Veranstaltung von Dr. Andreas Weber. Der Biologe, Philosoph und Autor des Buches „Mehr Matsch – Kinder brauchen Natur“ hat im Jahr 2010 den Deutschen Journalistenpreis bekommen. Das Symposium richtet sich an alle Personen, die Lust haben, mit Schülern der Klassen eins bis zehn zu wandern.

Das Projekt „Schulwandern – Starkmachen für mehr Bewegung und nachhaltige Naturerlebnisse“ ist ein zweijähriges Projekt, das von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt gefördert wird und als offizielles Projekt der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ ausgezeichnet wurde.

Weitere Informationen zum Projekt „Schulwandern“ und zum Symposium unter [www.schulwandern.de](http://www.schulwandern.de) und bei Gabi Diethers vom Deutschen Wanderverband ([g.diethers@wanderverband.de](mailto:g.diethers@wanderverband.de), Tel. 0561-400 498-6).

**Pressekontakt (V.i.S.d.P.):**

Deutscher Wanderverband  
Jens Kuhr  
Tel. (05 61) 9 38 73-14  
E-Mail: [j.kuhr@wanderverband.de](mailto:j.kuhr@wanderverband.de)

*Bei einer Veröffentlichung würden wir uns über ein Belegexemplar freuen*